

# **B E S C H L U S S P R O T O K O L L**

## **zur 11. öffentlichen Sitzung**

### **des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil**

<b>Sitzungstag</b>	:	25.10.2017
<b>Sitzungsort</b>	:	Efzet Forum Dortelweil, 1. OG Kolleg, Dortelweiler Platz 1
<b>Sitzungsdauer</b>	:	Beginn: 19:07 Uhr – Ende: 20:10 Uhr
<b>Unterbrechungen</b>	:	- keine -

Die Mitglieder des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil waren durch Einladung vom 12.10.2017 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 19.10.2017 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Dortelweil war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 81).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates für den Stadtteil Dortelweil enthalten die Seiten 80 bis 86 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Herbert Anders  
Ortsvorsteher

Gabriel Fuder  
Schriftführer

**Anwesenheitsliste:**

Mitgliederzahl: 9

**Fraktionsstärke:**a) stimmberechtigt:**CDU****4 Mitglieder**Althoff, Klaus  
Anders, Herbert  
Cleve, Kerstin

- Ortsvorsteher -

**SPD****2 Mitglieder**

Fich, Rainer

**GRÜNE****2 Mitglieder**Breest, Clemens  
Stoß, Thomas**FDP****1 Mitglied**

Dr. Wessel, Klaus

- stellv. Vors. -

## b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: ./.

von der Stadtverordnetenversammlung: ./.

von der Verwaltung: ./.

Schriftführer: Fuder, Gabriel

c) es fehlten:OBM Steitz, Dirk (CDU)  
OBM Skorupski, Maria (SPD)

Presse: 1

Zuhörer: 5

## TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
  - a) des Ortsvorstehers
  - b) des Magistrats
  
2. Projektanträge der Dortelweiler Vereine und Organisationen auf Zuschüsse aus den Zinserträgen des Dortelweiler Waldgeldes
  - a) Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus
  - b) Ev. Kirchengemeinde Dortelweil
  - c) Gesangverein Liederzweig Dortelweil 1862 e.V.
  - d) TC Dortelweil
  - e) SV Fun-Ball Dortelweil e.V.
  - f) SV Fun-Ball Dortelweil e.V.
  - g) Bildungsforum Dortelweil e.V.
  - h) Investition Vereinsheim
  
3. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2017 - 36/17  
betr. Neubau des Weges auf dem Friedhof Richtung Golfplatz
  
4. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2017 - 37/17  
betr. Tempo 30 in der Friedberger Straße Dortelweil

**Ende der Tagesordnung**

**TOP 1. Mitteilungen**  
**a) des Ortsvorstehers**  
**b) des Magistrats**

**zu a)** OV Anders (CDU) gibt Antworten auf zwei Beiträge aus dem Bürgergespräch der vorangegangenen Ortsbeiratssitzung vom 30.08.2017 bekannt:

Herr Manfred Lanz monierte den illegalen und gelegentlich - für Tiere - sogar tödlichen Abkürzungsverkehr rund um die K10.  
Dieses Anliegen sei bekannt, die Situation werde immer wieder vor Ort kontrolliert.

Herr Friedrich Pauler wollte in demselben Bürgergespräch wissen, in welchen Abständen die stadteigenen Bäume auf öffentlichem Grund untersucht werden.  
Antwort: Jährlich.

**zu b)** In den Osterferien des kommenden Jahres 2018 soll die Fahrbahndecke der Kreisstraße 10 (K10) zwischen Lupinenweg und Bundesstraße 3 erneuert werden.

Die Bushaltestelle Kastanienstraße, gelegen auf dem Weitzesweg nahe der Einmündung der Kastanienstraße, soll ab 10.12.2017 den neuen Haltestellennamen S-Bahnhof Dortelweil erhalten.

Im Anschluss an die Mitteilungen des Magistrates (Tagesordnungspunkt 1 b) kam es noch zu folgenden Anfragen:

1. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erwartet immer noch eine Antwort auf die Anfrage an den Magistrat zur Parkplatzsituation in Dortelweil West. Gemeint ist der interfraktionelle Antrag zu Tagesordnungspunkt 7 der vierten Ortsbeiratssitzung Dortelweil am 2. November 2016. Der Text des Prüfantrages lautet:

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie die Parkplatzsituation in Do-West verbessert werden kann, im Besonderen im Hinblick auf die noch ausstehende Bebauung an der Konrad-Adenauer-Allee.“

2. OBM Fich (SPD) wartet immer noch auf eine Antwort auf einen Prüfantrag aus der dritten Ortsbeiratssitzung vom 07. September 2016 bezüglich zusätzlicher Parkplätze für den Sportplatz Dortelweil (Tagesordnungspunkt 7). Auszug aus dem Protokoll:

"Zu dem Prüfantrag der Fraktion GRÜNE kommt noch ein neuer zusätzlicher Prüfantrag der SPD-Fraktion, einen zusätzlichen Parkplatz für den Sportplatz auf der Dortelweiler Seite einzurichten. Dieser neu hinzugekommene SPD-Prüfantrag wird - e i n s t i m m i g - (8) angenommen. Der zum Prüfantrag geänderte Antrag der Fraktion GRÜNE wird hingegen abgelehnt."

- TOP 2. Projektanträge der Dortelweiler Vereine und Organisationen auf Zuschüsse aus den Zinserträgen des Dortelweiler Waldgeldes (Anlage 1 OP)**
- a) Kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus**
  - b) Ev. Kirchengemeinde Dortelweil**
  - c) Gesangverein Liederzweig Dortelweil 1862 e.V.**
  - d) TC Dortelweil**
  - e) SV Fun-Ball Dortelweil e.V.**
  - f) SV Fun-Ball Dortelweil e.V.**
  - g) Bildungsforum Dortelweil e.V.**
  - h) Investition Vereinsheim**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es zu Beginn der Ortsbeiratssitzung einen Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der zusammen mit TOP 2 aufgerufen wurde.

Antrag: Information über die Anlage des Waldgeldes und deren Zinserlöse (Anlage 2 OP)

*„Der Ortsbeirat möge beschließen, den Magistrat zu beauftragen, die Ortsbeiratsmitglieder zeitnah über Änderungen bei der Anlage des Dortelweiler Waldgeldes zu informieren. Über den jährlich zu erwartenden Zinserlös sollen die Ortsbeiratsmitglieder vor Eintritt in die Beratungen über die Anträge auf Zuschüsse informiert werden. Alle Dortelweiler Vereine und empfangsberechtigten Institutionen sollen jährlich rechtzeitig über die Möglichkeiten der Antragstellung auf Bezuschussung aus Zinserlösen des Waldgeldes und der Antragsfrist informiert werden.“*

Zu einer Abstimmung über diesen Antrag kam es nicht, da der antragstellenden Fraktion die Zusage des Ortsvorstehers, dass er die Ortsbeiratsmitglieder bei Änderungen der Anlage des Waldgeldes informieren wird und die Vereinsvorstände rechtzeitig vor der Abgabefrist für Anträge (15.08. eines Jahres) vom Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Dortelweiler Vereine informiert werden, genügte.

Des Weiteren sagte der Ortsvorsteher zu, dass er künftig zur Vorbereitung des informellen Treffens der Ortsbeiratsmitglieder, allen Mitgliedern des Ortsbeirats die jeweils vorliegenden Anträge der Vereine zukommen lassen wird.

Der interfraktionelle Antrag wurde – e i n s t i m m i g – (7) angenommen.

**TOP 3. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2017 - 36/17**  
**betr. Neubau des Weges auf dem Friedhof Richtung Golfplatz (Anlage 3 OP)**

Der für das Gartenamt zuständige Stadtrat, Klaus Minkel, betrachtet in seiner Stellungnahme die in Rede stehende Wegstrecke nach erfolgten Ausbesserungsarbeiten als in gutem Zustande und findet, der beantragte Neubau laufe auf einen Geldrauswurf öffentlicher Mittel hinaus.

Der Antrag wurde abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür:	SPD-Fraktion	(1 Stimme)
dagegen:	CDU- und FDP-Fraktion	(4 Stimmen)
Enthaltung:	GRÜNE	(2 Stimmen)

Die CDU-Fraktion bringt einen **konkurrierenden Antrag** ein, der eine Sanierung des Weges als Haushaltsantrag/Änderungsantrag für das Haushaltsjahr 2021-2022 vorsieht.

Der Antrag wurde angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür:	CDU- und FDP-Fraktion, GRÜNE	(6 Stimmen)
dagegen:	./.	
Enthaltung:	SPD-Fraktion	(1 Stimme)

OBM Fich (SPD) bittet in diesem Zusammenhang um eine **Prüfung** durch den Magistrat, ob das alte, längst nutzlos gewordene Türchen, an der Nordseite des Friedhofes (auf dem namenlosen Pfad in der Verlängerung der Gregor-Mendel-Straße über die Freiherr-vom-Stein-Straße in Richtung Osten) geschlossen beziehungsweise entfernt werden könne.

**TOP 4. Antrag der SPD-Fraktion vom 06.10.2017 - 37/17**  
**betr. Tempo 30 in der Friedberger Straße Dortelweil (Anlage 4 OP)**

Die relativ ausführliche Stellungnahme des FD Straßenverkehrsbehörde entnehme man der Anlage 5 OP. Tenor ist: Vor AGO und Europäischer Schule werde eine Tempo 30-Zone eingerichtet. Dabei werde man sich auf den unmittelbaren Bereich vor den genannten Einrichtungen beschränken. Eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der gesamten Länge der Friedberger Straße von Ortsschild zu Ortsschild werde nicht angeordnet.

OBM Breest (GRÜNE) erinnert daran, dass außer den genannten Einrichtungen am Brunnencenter auch noch die Kindertagesstätte Kinderwelt untergebracht ist.

Aus diesem Antrag wurden **zwei konkurrierende Anträge** gemacht.

Der ursprüngliche Antrag wurde von OBM Fich (SPD) folgendermaßen angepasst:

*"Die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Bad Vilbel wird gebeten, im Benehmen mit dem Magistrat der Stadt Bad Vilbel in Nähe der Europäischen Schule und in Nähe des AGO-Seniorenzentrums sowie der Kita Kinderwelt Tempo 30 anzuordnen."*

Der Antrag wurde abgelehnt.

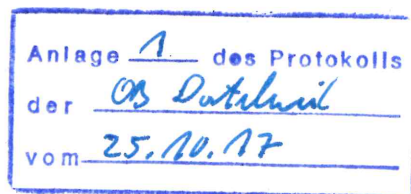
**Abstimmungsergebnis:**

dafür:	SPD-Fraktion, GRÜNE	(3 Stimmen)
dagegen:	CDU- und FDP-Fraktion	(4 Stimmen)
Enthaltung:	./.	

Auf Anregung von OBM Dr. Wessel (FDP) kommt es zu einem konkurrierenden Antrag, der folgendermaßen lautet:

*"Die Straßenverkehrsbehörde wird gebeten, die neuen Regelungen der Straßenverkehrsordnung bezüglich der in Rede stehenden Einrichtungen AGO Seniorenzentrum, Kita Kinderwelt, Europäische Schule Rhein-Main in der geringstmöglichen/notwendigen Ausprägung anzuordnen."*

Dieser Antrag wurde – e i n s t i m m i g – (7) angenommen.



Ortsvorsteher  
Herbert Anders

CDU-Fraktion OBR Dortelweil  
Dirk Steitz

SPD Fraktion  
Rainer Fich

Bündnis 90 die Grünen  
Clemens Breest

FDP  
Dr. Klaus Wessel

Bad Vilbel, den 24.11.2017

Sehr geehrter Herr Anders,

wir bitten Sie, den nachstehenden Antrag der CDU Fraktion, der SPD Fraktion, Bündnis 90 die Grünen sowie der FDP als Tischvorlage zu TOP 2 auf die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung am 25.10.2017 zu nehmen.

### **Antrag**

Der Magistrat wird gebeten, nachstehend aufgeführte Projektfördermittel aus den Zinserträgen des Dortelweiler Waldgeldes für die Dortelweiler Vereine (gem. den Anträge der Vereine unter TOP 2 der Ortsbeiratssitzung vom 25.10.2017) in den Haushalt 2018/2019 aufzunehmen und nach Genehmigung des Haushalts 2018 an die Vereine im Rahmen einer beleghaften Abrechnung der Projekte auszuzahlen.

#### **TOP 2a - Antrag des Verwaltungsrates der kath. Kirchengemeinde vom 15.08.2017**

Für das Projekt „Sanierung des Pfarrheims der kath. Kirchengemeinde St. Marien Dortelweil“ erhält der Förderverein für das Seelsorgegebiet St. Marien Dortelweil (in Gründung) für das Jahr 2018 und 2019 einen Zuschuss von 30% der Gesamtkosten jedoch max. 6000€ pro Jahr.

#### **TOP 2b - Projektantrag der evangelischen Gemeinde vom 15.08.2017**

Für das Projekt "Sanierung des Pfarrhauses in der Obergasse 22" erhält die ev. Gemeinde einen Zuschuss von 4000€ für Arbeiten zur Erhaltung des historischen Charakters des Gebäudes.

#### **TOP 2c - Projektantrag des Gesangverein Liederzweig Dortelweil 1862 e.V. vom 26.01.2017**

Für das Projekt "Beschaffung eines Getränkeköhlschranks" erhält der Verein einen Zuschuss von 100% der Gesamtkosten jedoch max. 400€.

Der für das Projekt „Beschaffung von Schals für die aktiven Sängerinnen und Sänger“ gewährte Zuschuss von 100% der Gesamtkosten jedoch max. 500€ wird auf das Jahr 2018 übertragen

#### **TOP 2d - Projektantrag des TC Dortelweil vom 14.07.2017**

Für das Projekt "Erneuerung der Zaunanlage" erhält der Verein einen Zuschuss von 15% der Gesamtkosten jedoch max. 3000€.



### TOP 2e - Projektantrag des SV Fun-Ball Dortelweil e.V. vom 30.07.2017

Der Umwidmung des für 2015 zugesagten Zuschusses für Wettkampfkleidung in Höhe von 3500€ und des für 2016 zugesagten Zuschusses für eine Hochsprungmatte in Höhe von 6000€ kann nicht zugestimmt werden. Da die Projekte auch in 2017 nicht realisiert werden, verfällt die Zuschusszusage.

Für das Projekt „Anlaufbahn für Ball- und Speerwurf“ erhält der SV Fun-Ball Dortelweil e.V. einen Zuschuss von 30% der Kosten jedoch max. 6000€.

### TOP 2f - Projektantrag des SV Fun-Ball Dortelweil e.V. vom 30.07.2017

Für das Projekt „Beschaffung von Badminton-Spielfeldmatten“ erhält der SV Fun-Ball Dortelweil e.V. einen Zuschuss von 30% der Kosten jedoch max. 3000€.

### TOP 2g - Projektantrag des Bildungsforum Dortelweil e.V. vom 31.07.2017

Für die Beschaffung von Equipment für die Fotoausstellung, für die Vereinskommunikation sowie für die SW-Ausstattung des Vereins werden 100% der im Antrag aufgeführten Kosten in Höhe von 925,13€ als Zuschuss gewährt.

### TOP 2i - Projektantrag der SC 1959 Dortelweil vom 28.08.2017

Der für das Projekt "Beschaffung von Geschäftsstellenausrüstung" und "Möblierung des Jugendraums" für 2017 gewährte Zuschuss von jeweils 30% der Gesamtkosten jedoch max. 3000€ wird auf 2018 übertragen.

Für folgende Projekte werden nachstehend aufgeführte Zuschüsse gewährt:

Für das Projekt "Beschaffung einer Spülmaschine" erhält der Verein einen Zuschuss von 30% der Kosten jedoch max. 1000€

Für das Projekt "Beschaffung eines Geräteschuppens an der Boulebahn in Dortelweil-West" erhält der Verein einen Zuschuss von 75% der Kosten jedoch max. 600€

Für das Projekt "Beschaffung eines Containers in der Nähe des Kunstrasenplatzes" erhält der Verein einen Zuschuss von 25% der Kosten jedoch max. 500€

Für das Projekt "Beschaffung einer mobilen Lautsprecheranlage" erhält der Verein einen Zuschuss von 40% der Kosten jedoch max. 200€

Der Antrag des SC Dortelweil wird trotz verspäteten Eingangs zugelassen, da die Verspätung durch die Weitergabe von nicht zutreffenden Informationen durch ein Mitglied des Ortsbeirats verursacht wurde.

### TOP 2h - Antrag des Ortsbeirats zur Ersatzbeschaffung für die Grillzeile im Sport- und Vereinsheim

Der Ortsbeirat bittet zur **Ersatzbeschaffung für die Grillzeile im Sport- und Vereinsheim** Dortelweil, um Einstellung von 5000€ aus den Mitteln der Zinserträge des Dortelweiler Waldgeldes in den Haushalt 2018.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Steitz  
CDU Fraktion



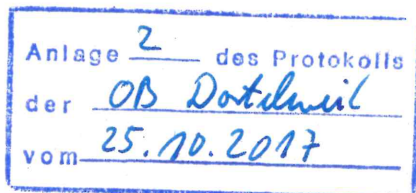
Clemens Breest  
Fraktion Bündnis 90 die Grünen



Rainer Fich  
SPD Fraktion



Dr. Klaus Wessel  
FDP



Bündnis90/Die Grünen Dorteilweil · Untergasse 3 · 61118 Bad Vilbel

An den Ortsvorsteher  
Herrn Herbert Anders  
Hans-Kudlich-Straße 1  
61118 Bad Vilbel

**Fraktion im Ortsbeirat Dorteilweil**  
Clemens Breest und Thomas Stoss

Telefon (06101) 347315  
Telefax (06101) 347316  
E-Mail clemens.breest@gruene-badvilbel.de  
thomas.stoss@gruene-badvilbel.de

25. Oktober 2017

Sehr geehrter Herr Anders,

die Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Ortsbeirat Dorteilweil beantragt, dass der nachstehende Antrag in der aktuellen Ortsbeiratssitzung auf die Tagesordnung nach dem TOP „Projektanträge der Dorteilweiler Vereine und Organisationen auf Zuschüsse aus den Zinserträgen des Dorteilweiler Waldgeldes“ gesetzt wird.

### **Antrag: Information über die Anlage des Waldgeldes und deren Zinserlöse**

Der Ortsbeirat möge beschließen, den Magistrat zu beauftragen, die Ortsbeiratsmitglieder zeitnah über Änderungen bei der Anlage des Dorteilweiler Waldgeldes zu informieren. Über den jährlich zu erwartenden Zinserlös sollen die Ortsbeiratsmitglieder vor Eintritt in die Beratungen über die Anträge auf Zuschüsse informiert werden. Alle Dorteilweiler Vereine und empfangsberechtigten Institutionen sollen jährlich rechtzeitig über die Möglichkeit der Antragstellung auf Bezuschussung aus Zinserlösen des Waldgeldes und der Antragsfrist informiert werden.

### **Begründung**

Beratungen und Beschlüsse zur Zuschussgewährung aus Zinserlösen des Dorteilweiler Waldgeldes können nur dann verlässlich erfolgen, wenn die Ortsbeiratsmitglieder rechtzeitig vollumfänglich informiert werden. Über die Neuanlage des Dorteilweiler Waldgeldes als auch über den daraus zu erwartenden aktuellen Zinserlös wurden die Ortsbeiratsmitglieder zuletzt erst nach der Übermittlung der diesjährigen Anträge der Vereine und Institutionen informiert.

Neuen Vereinsvorständen bestehender Vereine als auch bei neuen Vereinen oder empfangsberechtigten Institutionen fehlen mitunter die Kenntnis über die Möglichkeit, Anträge auf Zuschüsse aus dem Zinserlös des Dorteilweiler Waldgeldes zu stellen. Um eine gleichmäßige und rechtzeitige Information der Vereine und empfangsberechtigten Institutionen sicherzustellen, sollen diese jährlich deutlich vor dem Ende der Antragsfrist darüber informiert werden.

Für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Ortsbeirat Dorteilweil  
Clemens Breest und Thomas Stoss

# SPD Fraktion

## im Ortsbeirat Dortelweil

### **Antrag: Neubau des Weges auf dem Friedhof Richtung Golfplatz**

Der Magistrat der Stadt Bad Vilbel wird gebeten, die Planungen für den weiteren Bauabschnitt am Friedhof Dortelweil, nämlich den Neubau des Weges Mitte Friedhof bis Ende (Richtung Golfplatz) voranzutreiben und die notwendigen Mittel in den Nachtragshaushalt 2017/18 einzustellen.

#### Begründung:

Die Mitglieder des Ortsbeirats Dortelweil haben sich im Rahmen der Haushaltsberatungen einmütig dafür ausgesprochen, den Weg in Richtung des Golfplatzes bis zum Ende des derzeit genutzten Friedhofsgrundstücks, also angrenzend an die ehemals als Erweiterung gedachte Fläche, nach Möglichkeit neu zu bauen. Der begonnene Ausbau soll also in gleicher Art und Güte fortgesetzt werden. Dies konnte im ersten Bauabschnitt aus finanziellen Erwägungen des Magistrats der Stadt Bad Vilbel nicht erfolgen. Die SPD Fraktion im OB hat jedoch weiterhin Interesse daran, das begonnene Gesamtbauvorhaben fortzuführen und möchte deshalb in dem zu erwartenden Nachtragshaushalt 2017/18 entsprechende Mittel bereitstellen. Das Friedhofsprojekt ist so wie es derzeit ist unfertig und soll nach unserer Meinung wie ursprünglich geplant abgeschlossen werden. Ein Nachtragshaushalt ist jedenfalls dann zu erwarten, wenn Bad Vilbel den Zuschlag für den Hessentag 2020 erhält. Der Antrag erfolgt frühzeitig, damit der Magistrat rechtzeitig planen kann.

# SPD Fraktion

## im Ortsbeirat Dortelweil

### **Antrag: Tempo 30 in der Friedberger Straße Dortelweil**

Die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Bad Vilbel wird gebeten im Benehmen mit dem Magistrat der Stadt Bad Vilbel

1. In der Friedberger Straße in Dortelweil vom südlichen bis zum nördlichen Ortsschild Tempo 30 anzuordnen.
2. Für den Fall, dass 1. keine Mehrheit im Ortsbeirat findet, zumindest in Nähe der Europäischen Schule Rhein-Main und in Nähe des AGO-Seniorenzentrums Tempo 30 anzuordnen.

Begründung:

Die Rechtslage hat der Bund schon Ende November 2016 geschaffen. Kommunen können in der Nähe von Schulen und anderen sogenannten schutzbedürftigen Einrichtungen Tempo 30 leichter als bisher anordnen. Die Verkehrsminister der Länder und der Verkehrsminister des Bundes appelliert, diese Chance zu nutzen. Kinder, aber auch ältere Menschen sind im Verkehr besonders gefährdet. Die Stadt Bad Vilbel möge in der Friedberger Straße die zusätzlichen Spielräume nutzen. Tempo 30 erhöht die Sicherheit, mindert die Gefahren und senkt die Lärmbelastigung. Früher waren für Tempo 30 besonders qualifizierte Gefahrenlagen für die Anordnung erforderlich. Diese ist jetzt nicht mehr nachzuweisen. In der Nähe von z.B. Schulen und Altenheimen ist die Anordnung auch so möglich und seitens des Gesetzgebers gewünscht.

# SPD Fraktion

## im Ortsbeirat Dortelweil

Da die Friedberger Straße mit dem AGO-Seniorenzentrum und der ESRM gleich zwei ausdrücklich als schutzbedürftig klassifizierte Einrichtungen vorzuweisen hat und hier ca. 1600 Menschen verkehren, bittet die SPD Fraktion ausdrücklich darum, die komplette Friedberger Straße mit Tempo 30 anzuordnen. Das bietet sich auch wegen dem Gesamtcharakter der Straße mit Alleencharakter, Rathaus, Tollhaus, mehrere Kindergärten in der Nähe, Dortelweiler Platz und den drei Kreiseln aus SPD-Sicht ausdrücklich an.

Da nunmehr die Anordnung von Tempo 30 auf SPD-Antrag schon bezüglich der Theodor-Heuss-Straße im Rahmen einer Verkehrsschau geprüft wird, kann dieser Antrag hier sinnvoll mit in die Gesamtplanungen einbezogen werden.

Die Theodor-Heuss-Straße und die Friedberger Straße sind in Dortelweil die einzigen längeren Abschnitte, wo noch Tempo 50 gilt.

Anlage 5 des Protokolls  
 der OB Dortelweil  
 vom 25.10.2017

Timo Jehner  
 Telefon 06101 602-253  
 Telefax 06101 602-350  
 E-Mail Timo.Jehner@bad-vilbel.de

FD Allgemeine Verwaltung  
 - Sitzungsdienst -

**Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Dortelweil  
 37/17: Tempo 30 in der Friedberger Straße Dortelweil**

Der Gesetzgeber hat zugunsten der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer die Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) zu den §§ 39 bis 43 (Allgemeines über Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, konkret zu Zeichen 274 Zulässige Höchstgeschwindigkeit) dahingehend geändert, dass in der Regel innerhalb geschlossener Ortschaften die Geschwindigkeit im unmittelbaren Bereich von an Straßen gelegenen

- Kindergärten, -tagesstätten, -krippen, und -horten,
- allgemeinbildenden Schulen, Förderschulen für geistig oder körperlich behinderte Menschen,
- Alten- und Pflegeheimen oder Krankenhäusern

zu beschränken soweit die Einrichtungen über einen direkten Zugang zur Straße verfügen oder im Nahbereich der Einrichtungen starker Ziel- und Quellverkehr mit all seinen kritischen Begleiterscheinungen (z. B. Bring- und Abholverkehr mit vielfachem Ein- und Aussteigen, erhöhter Parkraumsuchverkehr, häufige Fahrbahnquerungen durch Fußgänger, Pulkbildung von Radfahrern und Fußgängern) vorhanden ist. Dies gilt insbesondere auch auf klassifizierten Straßen (Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) sowie auf weiteren Vorfahrtstraßen (Zeichen 306). Im Ausnahmefall kann auf die Absenkung der Geschwindigkeit verzichtet werden, soweit etwaige negative Auswirkungen auf den ÖPNV (z. B. Taktfahrplan) oder eine drohende Verkehrsverlagerung auf die Wohnnebenstraßen zu befürchten ist. In die Gesamtabwägung sind dann die Größe der Einrichtung und Sicherheitsgewinne durch Sicherheitseinrichtungen und Querungshilfen (z. B. Fußgängerüberwege, Lichtzeichenanlagen, Sperrgitter) einzubeziehen. Die streckenbezogene Anordnung ist auf den unmittelbaren Bereich der Einrichtung und insgesamt auf höchstens 300 m Länge zu begrenzen. Die beiden Fahrrichtungen müssen dabei nicht gleich behandelt werden. Die Anordnungen sind, soweit Öffnungszeiten (einschließlich Nach- und Nebennutzungen) festgelegt wurden, auf diese zu beschränken.

Dieser Änderung wird die Straßenverkehrsbehörde folgen und an der AGO-Seniorenwohnanlage (Friedberger Straße) und an der Europäischen Schule Rhein/Main (Theodor-Heuss-Straße) in Zukunft regelhaft Tempo 30 km/h anordnen. Allerdings wird sich die Anordnung jeweils nur auf den unmittelbaren Bereich vor der jeweiligen Einrichtung (beide Fahrrichtungen) beziehen. Weitere Vorgaben, wie Wochentage und Uhrzeit werden derzeit noch geprüft. Eine wie im Antrag unter Pkt. 1 geforderte Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h vom südlichen bis zum nördlichen Ortsschild ist nicht Sinn und Zweck der Änderung und wird deshalb nicht angeordnet. (siehe oben: 300 m!)

Im Auftrag:

Timo Jehner  
 Fachdienstleiter Straßenverkehrsbehörde

gesehen:

Sebastian Wysocki  
 Erster Stadtrat